Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 115 (2008)

Heft: 3

Artikel: Sulzer Textil : innovative Frottiertechnologie

Autor: Vogel, Rudolf

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-678099

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stoffe von Suzutora sind permanent schwer entflammbar und somit für den Objektbereich geeignet. Ausser ihrer Funktionalität bieten die MASA-Qualitäten aus Trevira CS zudem vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, denn die nanometall-beschichteten Flächen sind anfärbbar.

So erreichen Sie die Redaktion:
E-Mail:
redaktion@mittex.ch

E-Mail-Adresse Inserate
keller@its-mediaservice.com

Sulzer Textil – innovative Frottiertechnologie

Rudolf Vogel, Sultex, Rüti, CH

Mit der neuen Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F stellte die Sultex AG auf der ITMA 2007 in München die bislang leistungsfähigste Frottierwebmaschine vor. Auf der Basis der Greiferwebmaschine G6500 haben die Ingenieure mit der praxisbewährten Spitzen-Frottiertechnologie von Sultex eine Webmaschine gebaut, die hinsichtlich Produktivität, Musterungsmöglichkeiten und Gewebequalität keine Wünsche offen lässt.

Bereits die Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6200F setzte mit ihrer Frottiertechnologie bezüglich Musterungsmöglichkeiten, Gewebequalität und Leistung ganz neue Massstäbe. Die G6200F produziert heute hochwertige Frottiergewebe bei vielen führenden Unternehmen. Jetzt ist es den Ingenieuren von Sulzer Textil gelungen, die legendäre Vorgängerin mit der neuen Greiferwebmaschine G6500F zu übertreffen.

Das wesentliche Qualitätsmerkmal für Frottiergewebe ist der Schlingenflor, welcher das Volumen und den Griff mitbestimmt. Ausschlaggebend sind das Schlingenbild, die Gleichmässigkeit der Florhöhe, die exakte Ausbildung von Musterkonturen sowie der Übergang von Glatt- zu Florgewebe und umgekehrt. In diesem Prozess nimmt die Webmaschine eine zentrale Stellung ein. Durch die Kombination modernster Antriebs- und Steuerungstechnik mit raffinierter Frottier-Bindungstechnik wird die Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F den hohen Ansprüchen an die modische Vielfalt, Qualität und Produktivität vollumfänglich gerecht.

Exklusive Musterungen ohne Grenzen

Die Frottierwebmaschine G6500F ist für die Herstellung der umfangreichen Palette an Frottiergeweben konzipiert, von der Walkware über abgepasste Tücher bis hin zum schweren Velours (Abb. 1). Höchste Qualität und exklusive Musterungen werden mit der beachtlichen Leistung von bis zu 550 U/min bzw. maximal 1'440 m/min Schusseintragsleistung produziert (Abb. 2).

Abb. 1: Nur mit modernsten Webmaschinen ist die wirtschaftliche Herstellung hochwertiger und exklusiver Frottiergewebe möglich

Die Frottiertechnik der G6500F basiert auf der textiltechnologisch fortschrittlichen und garnschonenden Webladensteuerung. Sie trägt entscheidend zur Steigerung der Produktivität, zur Verbesserung der Gewebequalität und zur Vielfalt der Musterungsmöglichkeiten bei. Mit der dynamischen Florsteuerung kann in Verbindung mit der Elektronik die Florhöhe frei programmiert und von Schussgruppe zu Schussgruppe verändert werden. Die maximale Vorschlagdistanz von 24 mm ermöglicht die Herstellung von exklusiver und dichter Frottierware mit einer Florhöhe von 11 mm.

Mit unterschiedlicher Frottiertechnik und der dynamischen Florsteuerung lassen sich exklusive Musterungen, wie wellen- oder reliefartige Florstrukturen, realisieren. Die Art der Schlingenbildung ist frei programmierbar und

Abb. 2: Die Sulzer Textil Greiferwebmaschine 6500F ist die Frottierwebmaschine, die höchsten Ansprüchen bezüglich Gewebequalität und Leistung gerecht wird

es kann jederzeit zwischen den 3-, 4-, 5-, 6- und 7-Schuss-Frottiertechniken gewechselt werden. Der Übergang vom Flach- zum Florgewebe in Bordüren und beim Musterwechsel wird durch den Eintrag von Zwischenschüssen sehr exakt ausgebildet.

Vorbildlicher Kett- und Warenlauf

Bei der Herstellung von Frottiergeweben hat der Lauf der Florkette einen entscheidenden Einfluss auf die Gewebequalität. Der Florkettbaum befindet sich bei der G6500F in Hochlage und die Kette wird gut zugänglich über Umlenkwalzen und Spannbaum optimal zum Webfach geführt. Für eine absolut gleichmässige Kettzugkraft sorgt eine massearme Umlenkwalze kombiniert mit einem Flor-Webkettenspanner. Die Kettfadenwächter für Grund- und Florkette können direkt hintereinander oder getrennt angeordnet werden. Für die Grund- und Florkette ist je ein hochsensibles, elektronisch gesteuertes Kettablasssystem vorhanden. Speziell das Ablasssystem für die Florkette reagiert schnell und präzise auf den musterabhängigen Florkettverbrauch und garantiert so eine gleichmässige Florbildung vom vollen zum abgewebten Kettbaum.

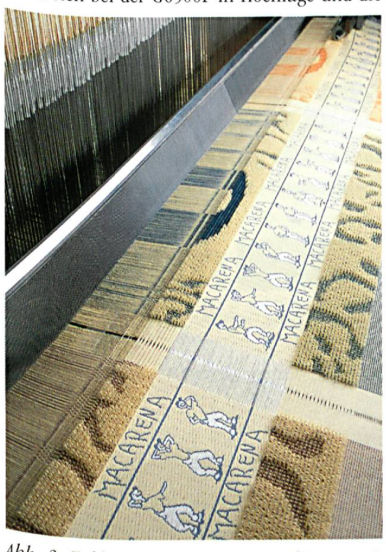

Abb. 3: Exklusive, gemusterte Bordüren – eine Spezialität der G6500F

Der Warenabzug erfolgt sorgfältig durch eine mit Nadeln besetzte Abzugswalze. Für den elektronisch gesteuerten Warenabzug lässt sich die Schussdichte in kleinsten Schritten programmieren.

Perfekte Ausstattung für wirtschaftlichste Produktion

Die Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F basiert auf dem bewährten Modell für Flachgewebe. Sie vereinigt robuste Konstruktion und ausgefeilte Technik mit modernster Elektronik. Zur Herstellung einer grossen Vielfalt von Frottiergeweben ist die Frottierversion entsprechend ausgestattet. Für Standardfrottiergewebe kommt eine Rotationsschaftmaschine mit bis zu 20 Schäften zum Einsatz. Für exklusive Musterungen im Flor oder in den Bordüren wird auf Wunsch eine Jacquardmaschine angebaut, und die Musterungsvielfalt wird mit vier, acht oder zwölf Schussgarnen oder -farben erweitert.

Für die rationelle Produktion der unterschiedlichsten Frottierwaren steht die Webmaschine in acht Arbeitsbreiten zwischen 200 und 360 cm zur Verfügung. So ist bei mehrbahniger Produktion die Herstellung von breiten Frottiertüchern mit höchster Schusseintragsleistung möglich. Dabei können einzelne Bahnen mit Dreherkanten hergestellt werden. Beim Weben von abgepassten Frottiertüchern werden die Längen des Tuchs und der Bordüren über die Anzahl Schüsse am Terminal programmiert.

Vorstellung an der ITMA in München

Die vielseitigen und exklusiven Musterungsmöglichkeiten der neuen Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500F wurden auf der ITMA 2007 demonstriert (Abb. 3). Das Musterungspotenzial kann nur mit einer Jacquardmaschine ausgeschöpft werden. Deshalb wurde die G6500F mit einer Stäubli Jacquardmaschine auf dem Stand der Stäubli AG präsentiert.

Redaktionsschluss Heft 4 / 2008: 17. Juni 2008

WR WEBEREI RUSSIKON AG

Madetswilerstr. 29, Postfach, CH-8332 Russikon
Tel. 044 956 61 61, Fax 044 956 61 60
Verkauf: reni.tschumper@webru.ch
Betrieb: josef.lanter@webru.ch

- Fantasiegewebe
- Buntgewebe
- Plisseegewebe
- Drehergewebe
- Sari
- Mischgewebe
- Rohgewebe
- Voilegewebe